

23. Januar 2020

“Kanzlei Bertelsmann“ verspricht hohe Gewinne

Verbraucherzentrale Hessen warnt vor Betrügern am Telefon

Gleich mehrere hessische Verbraucher erhielten in den letzten Tagen Anrufe einer angeblichen „Rechtsanwaltskanzlei Bertelsmann“, mit denen die Auszahlung hoher Geldgewinne in Aussicht gestellt wird. Einziger Haken: Der Angerufene solle jedoch zunächst selbst Geld überweisen. Sicher an diesem Angebot ist nur, dass der Angerufene nach der Überweisung des Geldes nichts mehr von seinem “Gewinn“ hören wird und das als „Kontoaktivierungsgebühr“ gezahlte Geld verloren ist.

Dabei wechseln die Namen des unmittelbaren Gesprächspartners von Fall zu Fall ebenso wie die Bezeichnung der Kanzlei, bei der eine Ähnlichkeit zu existierenden Unternehmen beabsichtigt scheint: Mal ist von der Rechtsanwaltskanzlei “Bertelsmann und Col.“, der „Notariatskanzlei Bertelsmann und Partner“ oder schlicht dem „Notariat Bertelsmann“ die Rede.

Auch Frau H. aus Fliesen wurde Mitte Januar 2020 telefonisch ein sechsstelliger Betrag versprochen. Allerdings wurde die Auszahlung an die Bedingung geknüpft, vorab rund 200 Euro „Aktivierungsgebühr“ zu überweisen. Die Seniorin fiel jedoch nicht darauf rein, sondern informierte die Verbraucherzentrale und erstattete Anzeige bei der Polizei.

Die Verbraucherzentrale Hessen rät:

- Gehen Sie auf keinen Fall auf solche Gewinnbenachrichtigungen ein. Rufen Sie keine kostenpflichtigen Nummern für weitere Informationen zurück und überweisen Sie auf keinen Fall Geld.
- Sollten Sie Zweifel an der Identität des Anrufers haben, wenden Sie sich an uns oder an die örtliche Anwalts- oder Notarkammer.
- Informieren Sie die Polizei.
- Melden Sie den Fall an die Bundesnetzagentur (www.bundesnetzagentur.de).